

Beeindruckender Opernabend für die Klassen 8 und 9



Im Rahmen der **Young People's Night** besuchten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 und 9 die Aufführung von **Giuseppe Verdis *La Traviata*** auf der Bregenzer Seebühne. Für viele war es der erste Opernbesuch – und zugleich ein unvergessliches kulturelles Erlebnis.

Die spektakuläre Inszenierung beeindruckte mit einem riesigen zerbrochenen Spiegel als Bühnenbild, der die zerbrochene Liebe zwischen Violetta und Alfredo sowie die Zwänge der Pariser Gesellschaft eindrucksvoll symbolisierte. Die moderne Umsetzung bewahrte gleichzeitig die wesentlichen Elemente der klassischen Oper.

Obwohl die Oper in italienischer Sprache aufgeführt wurde und damit für die Jugendlichen durchaus eine Herausforderung darstellte, gelang es der Inszenierung, die Handlung und ihre Emotionen eindrucksvoll zu vermitteln. Auch die einzigartige Kulisse der Bregenzer Seebühne trug dazu bei: Der Bodensee wurde gekonnt in das Bühnengeschehen einbezogen, während Regenschauer und ein dunkler Abendhimmel die tragische Stimmung der Oper auf beinahe dramatische Weise unterstrichen.

Ein Glücksfall waren die hervorragenden Plätze, die den Schülerinnen und Schülern ein nahezu hautnahes Opernerlebnis ermöglichten. Ebenso erfreulich war das vorbildliche Verhalten der Jugendlichen, die den Abend aufmerksam und respektvoll verfolgten und damit zeigten, wie gewinnbringend gemeinsame kulturelle Veranstaltungen sein können.

Ein besonderer Dank gilt dem Schulförderverein, der die Kosten für sämtliche Eintrittskarten übernommen und diesen außergewöhnlichen Opernbesuch erst ermöglicht hat.

Die Exkursion verlief reibungslos und war bestens organisiert. Gegen 24.30 Uhr kehrten alle wohlbehalten zurück – mit vielen neuen Eindrücken und der Erfahrung, dass Oper auch junge Menschen begeistern kann.